

♥ Heidelberg



Abfahrt: BGH Ranstadt 08:00, Dauernheim Kreuz 08:10, Ober Mo. Bushaltestelle 08:15 Uhr

Das **Heidelberger Schloss** ist weltberühmt und Inbegriff deutscher Romantik. Über der Altstadt thront majestätisch die romantische Schlossruine mit ihrer großen Gartenanlage.

Wer nach Heidelberg kommt, wird wahrscheinlich auch zum Schloss hochfahren, oder laufen. Unser Programm für diesen Tag möchten wir aber individuell für jeden Mitfahrer offen lassen. Zumal es in der Tourismusstarken Stadt schwer ist eine Gruppe zusammenzuhalten. Deshalb sind auch keine Führungen geplant, keine gemeinsame Schifffahrt und auch kein gemeinsames Mittagessen. Klar, bei unserem Aufenthalt in Heidelberg kann man nicht jede Sehenswürdigkeit in Augenschein nehmen, aber es sollte genügend Zeit vorhanden sein, sich das auszusuchen, was einem gefällt.

Hier ein paar Anregungen für einen Tag in Heidelberg:

„Am Kornmarkt“ steigen wir aus dem Bus. Von hier läuft man bequem in ca. 5-10 Min. zur **Bergbahn**. Mit der fährt man hoch bis zur Station **Molkenkur**. Die Bergbahn ist behindertengerecht ausgestattet. Für die **Bergbahnfahrt (Hin und Rückfahrt) incl. Eintritt Schlosshof** fallen **8 €** an. Ermäßigt mit Behindertenausweis **4 €**. Darin enthalten ist auch der Besuch des **Apothekenmuseums**. Eine Gruppenkarte bringt keinen Vorteil, deshalb muss jeder seine Eintrittskarte selbst lösen. Das **Hotel-Restaurant-Café Molkenkur** bietet Speis und Trank mit Blick über Schloss und Altstadt. Zur talseitigen Terrasse kann man einen schönen Ausblick genießen. Von dort führt ein Weg zum **Schlosshof**, den **Schlossgarten** und des **Großen Fasses**. Nach dem Besuch des Schlosses kann man sich ausreichend Zeit lassen um die sehr schöne, **sehenswerte Altstadt** zu besichtigen. Der älteste Teil Heidelbergs hat weit mehr zu bieten als die Alte Brücke, die malerischen Gässchen und den Blick zur bekanntesten Ruine der Welt. Menschen jeden Alters und aus aller Welt treffen sich in den vielen kleinen Cafés und Kneipen der Altstadt.

Wer es für sich plant, kann von der **Alten Brücke** kommend über viele Treppen zum **Philosophenweg** hochwandern. Der Weg ist z. Teil ziemlich Steil und man benötigt schon gute Kondition für die etwa 20 Minuten nach oben. Wenn der Höhenunterscheid zwischen Neckarufer überwunden ist, findet man hinter fast jeder Kurve rondell-artig gemauerte Aussichtspunkte, an denen der strapazierte Spaziergänger seinen Waden Erholung gönnen kann. Für einen Spazierweg, bzw. den gesamten Rundweg, an dem südliche Gewächse, wie Mandeln, Feigen und Esskastanien wachsen muss man ca. $1\frac{1}{2}$ - 2 Stunden einplanen. Der Blick geht hier über die Stadt, den Fluss, die „Alte Brücke“, sowie



das Schloss und den fast 600 Meter hohen Königstuhl. Auf dem Naturbalkon des Philosophenwegs sitzt jeder Zuschauer in der ersten

Reihe und kann Natur und Ausblick auf die Stadt gleichzeitig auf sich wirken lassen. Ungeschützt gedeihen auf dieser Klima-Insel, die zu den wärmsten Stellen Deutschlands zählt, die Exoten: japanische Wollmistel und amerikanische Zypresse, spanischer Ginster und portugiesische Kirsche, Zitrone und Granatapfel, Bambus, Palmen, Pinien. Alles blüht um Wochen früher als im Tal. Von diesem Platz an der Sonne aus, lässt sich die Aussicht auf Altstadt, Fluss und Berge in Muße genießen.

Unser Plan sieht bisher so aus, dass wir uns gegen 17:00 Uhr am Bus treffen und von dort zu einem gemeinsamen Abschlussessen nach Gernsheim fahren.

Im **Hotel/Restaurant Rheingold** können wir unseren Tagesausflug gemütlich ausklingen lassen.



Hier ist für uns ab 18:00 Uhr ein Raum reserviert. Bei schönem Wetter können wir auch hinausgehen in den Biergarten (direkt am Rheinufer) und etwa zwei Stunden speisen, trinken und plaudern. Auf der Hinfahrt nach HD kann schon das Abendessen auf einer Speisekarte ausgesucht werden. Die Rückfahrt ist vorgesehen gegen 20:30 Uhr. Die Busfahrt kostet 15 € pro Person, welche bitte bei Anmeldung bezahlt werden muss. Der Bus kann schnell ausgebucht sein, deshalb ist eine rechtzeitige Anmeldung empfehlenswert.

Anmeldungen bitte an: Günter Breuning, 0172-6156666 / 06041-5216, Christian Seitz: 0171-9136046 / 06041-5386 Gerhard Stroh:0151-42495892 / 06035-1530